

# N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses**

**am Mittwoch, dem 26.11.2008**

**im Neues Rathaus**

**Raum 1.8**

**Großflecken 59**

**24354 Neumünster**

**Beginn:**

**18:00 Uhr**

**Anwesend waren:**

**Ausschussvorsitzender**

Herr Guntram Pappe

**Ratsfrau / Ratsherr**

Frau Petra Müller  
Frau Babett Schwede-Oldehus  
Herr Hans-Werner Zahnnow

**Bürgerschaftsmitglieder**

Herr Torben Delfs  
Herr Stefan Klewer  
Herr Dietrich Mohr  
Frau Diana Scholz  
Frau Ute Freund bis 19.45 Uhr  
Herr Marco Henner  
Frau Walburga Lutz  
Frau Susanne Pfuhlmann-Riggert  
Herr Rüdiger Schwarz

**Beratende Mitglieder**

Frau Petra Markowski-Bachmann  
Frau Claudia Mathiessen  
Herr Hans-Heinrich Voigt

**Von der Verwaltung**

Herr Günter Humpe-Waßmuth  
Frau Marita Rieck  
Herr Thomas Wittje  
Herr Jörg Asmussen  
Herr Volker Otzen

**Entschuldigt waren:**

Frau Julia Kühl  
Herr Propst Stefan Block

**Referenten**

Verein Notruf und Fachberatung für häusliche und sexualisierte Gewalt zum TOP 6

Frau Gudrun Seehawer,  
Frau Brit Müller,  
Frau Renate Wulf

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 26.11.2008
3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 24.09.2008
4. Einwohnerfragestunde
5. Anträge und Anfragen
6. Vorstellung der Arbeit des Vereins Notruf und Fachberatung für häusliche und sexualisierte Gewalt
7. Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege 2008/2009  
Vorlage: 0186/2008/DS
8. Ergebnis zur Prüfung des Landesrechnungshofes bei der Stadt Neumünster 2007  
Vorlage: 0201/2008/DS
9. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Pappe, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Herr Pappe entschuldigt Ratsfrau Kühl und Bgschm. Propst Block.

2 .	Beschlussfassung über die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 26.11.2008
-----	---

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 24.09.2008
-----	---

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 24.09.2008 wird einstimmig genehmigt.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Fragen aus der Einwohnerschaft werden nicht gestellt.

5 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Anträge werden nicht gestellt, Anfragen liegen nicht vor.

6 .	Vorstellung der Arbeit des Vereins Notruf und Fachberatung für häusliche und sexualisierte Gewalt
-----	---

Zu dem Tagesordnungspunkt sind Frau Seehawer, Frau Wulf und Frau Müller vom Verein Notruf und Fachberatung für häusliche und sexualisierte Gewalt erschienen. Frau Seehawer schildert sehr ausführlich die Arbeit des Vereins.

Zu folgenden Problembereichen wurden Beratungen durchgeführt:

Häusliche Gewalt / Körperverletzung:	23%
Körperverletzung / automat. Datenübermittlung durch die Polizei:	19 %
Sexueller Missbrauch in der Kindheit:	28 %
Vergewaltigung:	11 %
Sexuelle Nötigung / Belästigung am Arbeitsplatz.	4 %
Seelische Gewalt:	3 %
Bedrohung / Stalking:	3 %
Paarberatung:	2 %
Gerichtsbegleitung:	4 %
Antigewalttraining:	3 %

Die Anzahl der Beratungen waren

2004:	1.236
2005:	1.144
2006:	1.521
2007:	1.401
2008: hochgerechnet ca.	1.800

Frau Müller berichtet aus ihrer Präventionsarbeit und plädiert hier für einen vermehrten Einsatz. Aus diesem Grund hat der Verein einen Aufstockungsantrag über 13.700 € an die Stadt Neumünster gestellt, um über die bisher refinanzierten 1,96 Stellen hinaus vor allem in Schulen präventiv tätig sein zu können.

Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth schlägt vor, dass die finanzielle Situation und damit der Aufstockungsantrag des Vereins nicht Thema im Ausschuss sein sollte. Im Sinne der Gleichbehandlung mit anderen Antragstellern sollte der Antrag in den Fraktionen behandelt werden. Die Verwaltung würde dann sämtliche Fördersummen der verschiedenen Antragsteller in die Haushaltsanmeldungen für den zu beratenden Doppelhaushalt aufnehmen. Der Ausschussvorsitzende, Rats Herr Pappe, befürwortet ohne Gegenrede dieses Vorgehen.

7 .	Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege 2008/2009 Vorlage: 0186/2008/DS
-----	---

Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth führt in das Thema ein. Insbesondere weist Herr Humpe-Waßmuth auf die Schwerpunkte im vorliegenden Bedarfsplan hin. Dieses sind u.a.

- der weitere erforderliche Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder unter drei Jahren,
- die Weiterentwicklung von Kindertagesstätten zu Familienzentren,
- die Umsetzung des Beschlusses „Hort an die Schule“ an der Rudolf-Tonner-Schule sowie
- die Kindertagesstätte als Teil des Bildungssystems.

Weiter berichtet Herr Humpe-Waßmuth von dem Angebot an zzt. 3 Neumünsteraner Betrieben einer flexiblen Kinderbetreuung. Hier werden in einer Kindertagesstätte und in der Kindertagespflege Plätze für eine kurzfristige Betreuung von Kindern der Betriebsangehörigen vorgehalten. Es ist beabsichtigt, über dieses Projekt Mitte 2009 im Jugendhilfeausschuss zu berichten.

Schließlich erläutert Herr Humpe-Waßmuth die Planung des Landes des beitragsfreien Kitajahres, das ab 01.08.2009 eingeführt werden soll. Dieses gilt für alle Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung für eine täglich 5-stündige Betreuung. Zur Finanzierung sollen die eingesparten Mittel aus der Sozialstaffel eingesetzt werden, zur Kofinanzierung stellt das Land im Jahr 2009 und 2010 jeweils 14,6 Mio. € und 35 Mio. € zur Verfügung.

In der Hauptausschusssitzung vom 18.11.2008 wurde im Bedarfsplan auf Seite 43 ein Fehler festgestellt. Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth bedauert dieses und bittet darum, **auf Seite 43, Absatz 1, Zeile 5 die Zahl 550 zu streichen und durch die Zahl 400 zu ersetzen.**

Frau Schwede-Oldehus hatte für die CDU-Rathausfraktion mit Schreiben vom 18.11.2008 folgende Anfrage eingereicht:

**Anfrage:**

Auf Grund der in der 46.KW im Landtag beschlossenen Festlegung zur gesetzlichen Beitragsfreiheit für das 3. Kindergartenjahr ab August 2009 bitte ich – vor dem Hintergrund der zu erwartenden Nachfrage sowie der anstehenden Haushaltsplanungen - um folgende Informationen:

1. Mit welchen zusätzlichen Anmeldungen für das dritte Kindergartenjahr müssen die Kitas ab 2009/2010 rechnen?
2. Wie hoch ist der zu erwartende Anstieg auf eine Ganztagsbetreuung auf Grund der neuen Kostenfreiheit für die Eltern?
3. Welche prozentuale Abdeckung an betreuten Kindern im dritten Kitajahr wird dann dadurch in NMS erreicht?

**Begründung:**

Bei der beschlossenen Beitragsfreiheit im 3. Kindergartenjahr wird vom Land eine Betreuung von 5 Stunden täglich bzw. 120,00 € pro Kind/Monat vom Land übernommen. Die Mehrbelastung in der Bereitstellung von Plätzen sowie die dafür notwendigen Kosten über die 5 Stunden hinaus - sowie der Mehrbedarf an Ganztagsangeboten - bleibt den Kommunen und den Trägern überlassen.

Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1.

Da zur Zeit eine Bedarfsdeckung von 101 % (Kita-Bedarfsplan 2008 / 2009) festgestellt wird, ist nicht davon auszugehen, dass nennenswert viele zusätzliche Anmeldungen die Kitas erreichen.

Zu Frage 2:

Die Kostenfreiheit bezieht sich auf maximal fünf Betreuungsstunden täglich. Da bisher davon ausgegangen wird, dass damit die Regelbetreuungszeit gemeint ist, wird vermutet, dass keine nennenswerten Veränderungen eintreten. Laut Gebührensatzung ist die 5. Betreuungsstunde (12:00 - 13:00 Uhr) bei Einnahme des Mittagessens bereits jetzt mit den Kosten für den Vormittagsplatz abgegolten. Es muss dann lediglich der Beitrag für das Mittagessen bezahlt werden.

Zu Frage 3:

Die prozentuale Abdeckung an betreuten Kindern im letzten Jahr vor Einschulung ist im Kita-Bedarfsplan nicht erhoben. Laut Statistik vom 31.12.2007 leben 667 Kinder des entsprechenden Jahrganges in Neumünster. Wir gehen zur Zeit davon aus, dass 677 Kinder in der Altersstufe die Kitas besuchen.

Weitere Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Pappe, lässt über die Drucksache Nr. 0186/2008/DS mit folgendem Ergebnis abstimmen:

JA-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

8 .	Ergebnis zur Prüfung des Landesrechnungshofes bei der Stadt Neumünster 2007 Vorlage: 0201/2008/DS
-----	--

Herr Stadtrat Humpe-Waßmuth führt in das Thema ein und erläutert den Bericht sowie die Stellungnahmen der Verwaltung.

Die Ausschussmitglieder sehen keine weiteren Einsparmöglichkeiten. Frau Scholz äußert die Befürchtung, dass durch weitere Sparmaßnahmen die Qualität der Arbeit leiden könnte.

Als Ergebnis der Aussprache wird zur Drucksache Nr. 0201/2008/DS folgender Beschluss gefasst:

- a) Kenntnisnahme
- b) Der Ausschuss folgt einstimmig der Stellungnahme der Verwaltung.

9 .	Mitteilungen
-----	--------------

Die Unterarbeitsgruppe des Jugendhilfeausschusses zu den Ergebnissen des Prüfberichts über Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Neumünster hat am 20. und 21. November die vom Kommunalpädagogischen Instituts überprüften Einrichtungen besucht. Herr Pappé dankt Herrn Wittje für die Organisation.

Der Terminkalender der Ausschusssitzungen für das Jahr 2009 liegt vor. Aus terminlichen Gründen verschiebt sich der regelmäßige Sitzungstag auf den Dienstag.

Die nächste Sitzung findet am 10.02.2009 um 18.00 Uhr im Beratungszentrum Mittelholstein statt, nachdem sich der Unterausschuss am selben Tag um 16.00 Uhr getroffen haben wird.

Frau Mathiessen verabschiedet sich als Vertreterin der Kreiselternschaft für Kindertageseinrichtungen, da inzwischen eine neue Vorstandsvorsitzende gewählt worden ist. Sie bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und der Verwaltung für die offene und konstruktive Zusammenarbeit. Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Pappé, bedankt sich bei Frau Mathiessen für die Mitarbeit im Ausschuss.

Ratsherr Pappé schließt die Sitzung mit den besten Wünschen für die Weihnachtszeit.

Guntram Pappé  
(Ausschussvorsitzender)

Volker Otzen  
(Protokollführer)

**Ende der Sitzung:            20.10 Uhr**